

Konoha in einem anderen Licht

Von NARUTOuO

Prolog: Das Spiel beginnt

Die Tür schlug zu und das Polizeiauto fuhr mit quietschenden Reifen und angeschalteter Sirene davon.

"Das war ein schwieriger Fall.", rief Choji Akimichi, ein etwas pummeliger junger Mann mit braunen Haaren Anfang 20, als er seine Kollegen vom Tatort kamen sah.

"Naja, schwierig ging so, aber mühsam war er auf jeden Fall.", sagte sein Kollege Shikamaru Nara, ein junger Mann im selben Alter, er war ziemlich schlank und gut gebaut. Seine braunen Haare hatte er zu einem straffen Pferdeschwanz zusammen gebunden.

"Als wenn man euch reden hört... Ihr solltet den Titel als FBI-Spezialagent mit etwas mehr stolz tragen. Ich meine, was soll die Polizei vom FBI denken, wenn ihr so über einen normalen Fall redet.", rief Naruto Uzumaki, ein blonder Mann ebenfalls Anfang 20 mit gebräunter Haut, strahlend blauen Augen und jeweils 3 Narben an jeder Wange, belustigt.

"Ist doch egal. Ende gut, Alles gut.", meinte Choji bloß und schob sich ein Sandwich aus seiner Tasche in den Mund, während die 3 sich vom Tatort entfernten und in eine Nebenstraße abbogen.

"Sagt mal, was macht ihr denn heute noch so? Da der Fall jetzt abgeschlossen ist, haben wir ja erst mal Feierabend.", sagte Naruto und blieb am Bahnhof stehen.

"Ich gehe Essen, denke ich.", antwortete Choji und biss erneut von seinem Sandwich ab. Shikamaru entfernte sich von seinen Kameraden und sah schon mal auf dem Fahrplan nach, wann die nächste Bahn kommt.

"Essen gehen? Das ganze Wochenende? Ist das nicht sogar für dich ein wenig zu übertrieben?", rief Naruto überrascht.

"Nö. Wieso auch?", erwiderte Choji schmatzend und zog Narutos ungläubige Blicke auf sich.

"Ehrlich Naruto, wenn dann ist es ihm zuzutrauen.", meinte Shikamaru um ein anderes Thema anzuschlagen und zog somit die Aufmerksamkeit der anderen Beiden auf sich.

"Die Bahn kommt in 18 Minuten.", fügte der Nara hinzu und sah seine Kollegen abwechselnd an.

"In Ordnung, dann lasst uns doch etwas in einer Pommes Bude besorgen gehen, denn ich glaube nicht, dass ich heute noch was kochen werde.", schlug Naruto vor und die andern Beiden nickten.

"Dann kann ich mir ja auch noch was für den Heimweg besorgen.", sagte Choji gleich.

"Und schon wieder denkst du bloß ans Essen.", stöhnte Shikamaru gleich los.

"Wie wäre es mit Ichirakus Nudelsuppenrestaurant?!", erkundigte Naruto sich und Shikamaru zuckte mit den Schultern

"Meinetwegen, ich mag eigentlich alles.", stimmte Choji beifällig zu.

Die 3 Kollege machten sich auf dem Weg und kamen nach 5 Minuten bei Ichiraku an. "Abend Naruto, Jungs.", grüßte der ältere Herr die jungen Männer, als er den Müll herausbrachte.

"Hey Onkel, 5 Portionen Ramen bitte. 3 mal mit Miso-, 1 mal Rinder- und 1 mal mit Schweinegeschmack.", rief Naruto gleich mit einem breiten grinsen im Gesicht.

"Kommt sofort. Darf es denn auch was für die anderen Herren sein?", fragte der Herr sie, froh darüber seine alten Stammkunden wieder im Restaurant zu haben.

"3 mal die Rindfleischplatte zum mitnehmen bitte.", rief Choji schon schmatzend.

"Passe!", meinte Shikamaru bloß und wank ab.

Die 3 setzten sich und plötzlich begann Narutos Handy zu klingeln. Er zog es aus der Tasche, drückte auf annehmen und meldet sich: "Naruto Uzumaki! Wer ist da?"

"Hey Naru, ich bin es Kiba.", hörte er vom Hörer

"Kiba? Was gibt es denn?", fragte Naruto.

"Ich rufe aus der Zentrale aus an. Wir haben ein paar Informationen über die Mafia. Der Boss sagt, wir machen Überstunden. Klingt als wärt ihr bei Ichiraku, also bestell schöne grüße und bring uns was mit, ok? Bis nachher.", rief Kiba ins Telefon und legte sofort auf.

Naruto seufzte und wand sich an Ichiraku.

"Alle Bestellungen verdreifachen und zwei Salate, bitte.", rief er dem Herrn hinter der Theke zu und bekam ein: "Sicher doch, Naruto.", als Antwort.

"Was ist? Geht es zurück in die Zentrale?", fragten die andern Beide synchron.

"Es gibt Infos über die Mafia. Zeit für Überstunden.", erwiderte Naruto.

"Och Nee", ertönte wieder wie aus einem Mund von seinen Kameraden.